

## Erfahrungsbericht

Rechtswissenschaften  
März, April 2015  
University College Cork  
KUWI



The Cliffs of Nohoval Cove



University College Cork

2014 habe ich im Zuge meines Studiums der Rechtswissenschaften einen Auslandsaufenthalt in Kanada absolviert. In diesem Semester habe ich auch erste Erfahrungen im anglo-amerikanischen Rechtskreis gesammelt. Nach nur kurzer Umgewöhnung auf das Common Law, hatte ich sehr großen Gefallen am Studium dieses Rechtssystem gefunden. Schnell konnte ich mich dann auch für die Idee eine rechtsvergleichende Forschungsarbeit zwischen diesen beiden doch sehr unterschiedlichen Rechtssystemen zu verfassen, begeistern. Nach kurzer Abklärung mit meiner Diplomarbeitbetreuerin musste hierfür also nur noch ein passendes Thema gefunden werden. Da ich anstrebte meine Diplomarbeit im Scheidungsrecht zu schreiben, wurde ich nach kurzer Zeit auf Irland aufmerksam, wo die Möglichkeit der Scheidung und damit der erneuten Heirat überhaupt erst durch ein Referendum im Jahre 1996 gesetzlich verankert wurde. Damit ist das Scheidungsrecht Irlands noch als relativ „neu“ anzusehen und versprach somit eine sehr spannende Diplomarbeit.

Im nächsten Schritt bemühte ich mich mangels irischer Familienrecht Literatur an der KarlFranzens-Universität eine irische Universität zu finden, die mir die nötigen Materialien für den irischen Rechtsteil zur Verfügung stellen würde. Nach einem nur kurzen Email-Verkehr erklärte sich das University College Cork bereit, mir bei meinem Anliegen weiter zu helfen. Im Anschluss an die offizielle Annahme musste ich mich dann nur noch um eine passende Unterkunft und einen Flug kümmern.

Bezüglich der Unterkunft hatte ich mich letzten Endes für EazyCork entschieden. Das ist eine Unterkunftsorganisation, die wöchentlich Apartments an Studenten und Arbeiter vermietet und damit relativ flexibel ist. Zwar war diese Unterkunft mit 130 Euro pro Woche sehr teuer angesetzt, aber auf Grund meines doch nur kurzen Aufenthalts in Irland ideal.

Am University College Cork (UCC) wurde ich gleich zu Beginn sehr freundlich vom Büro für Internationale Beziehungen und auch von der Law Faculty empfangen und mir wurde auch sofort alles Nötige für meine Recherche zur Verfügung gestellt. Auch Dr. die führende Familienrecht Professorin am UCC, hat mir ihre Unterstützung zur Recherche angeboten und ist mir somit bei Fragen stets helfend zur Seite gestanden. aus der Law Library war mir ebenfalls eine große Hilfe beim Auffinden der notwendigen Literatur in der Bibliothek. Ich hatte somit von Seiten des UCC genügend Unterstützung um meine Recherche ohne Probleme durchzuführen.

Das UCC ist in Cork gelegen, der zweitgrößten Stadt Irlands. Cork verbreitet ohne Zweifel den typischen irischen Charme und ist somit der perfekte Ort um tiefer in die irische Kultur einzutauchen. Gerade einmal eine halbe Stunde außerhalb der Stadt befinden sich weitere sehenswerte Orte bzw. Städte und auch traumhafte Landschaften und Küstengebiete. Auch wenn ich nicht soviel Zeit zum Reisen aufgewendet habe, sondern stattdessen eher versucht habe die irische Kultur „on spot“ in Cork kennenzulernen, habe ich mich doch bei jeder auch noch so kleinen Reise in die grüne Insel verliebt. Einzige Schattenseite sind die doch sehr hohen Preise Irlands, welche die Verpflegung schnell einmal sehr teuer gestalten können. Hier bieten sich aber zum Glück auch die Discounter Lidl und Aldi als gute Alternativen an.

Alles in Allem war der Recherche-Aufenthalt an der UCC für meine rechtsvergleichende Diplomarbeit essentiell und hat mir auch all die nötigen Materialien geliefert, die ich zum erfolgreichen Verfassen meiner Diplomarbeit benötigt habe. Ich bin froh, dass ich vom Büro für Internationale Beziehungen durch das KUWI Stipendium eine finanzielle Unterstützung für diese Recherche erhalten habe und bedanke mich hiermit auch ganz herzlich dafür.